

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 7 (1960)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hältst, zählt daher soviel wie ein entsprechender Aufenthalt im Freien. Je höher das Gebäude ist und je weiter von den Aussenwänden entfernt du dich aufhältst, um so mehr Abstand hast du vom Niederschlag und um so geringer wird die Gefährdung sein.

Überprüfe, ob die Leute, die du beschäftigst, genau wissen, dass sie Staubmasken und Handschuhe tragen sollen und dass sie Kleider und Schuhe wechseln und sich waschen müssen, wenn sie draussen gewesen sind. Diese einfachen Sicherheitsmassnahmen werden die Strahlungsgefahr beträchtlich herabsetzen.

Bedenke auch, dass die Zeit, die man braucht, um an den Arbeitsplatz und zurück zu gelangen, eingerechnet wird in die Aufenthaltszeit im Freien.

a) Uebergang auf den Anbau anderer Pflanzen

Einige Pflanzen werden mehr Niederschlag aus der Erde aufnehmen als andere. Trotzdem sollst du weiterfahren, das Land zu bestellen wie bisher, sofern nicht die Behörden zu etwas anderem raten oder auffordern. Im Krieg muss nebst dem radioaktiven Niederschlag noch auf man-

ches andere Rücksicht genommen werden, wenn zu entscheiden ist, was angebaut werden soll.

In einer Reihe von Ländern stellt man Versuche und Untersuchungen an, um die schädlichen Einwirkungen der Niederschlagsstoffe auf Menschen, Tiere und Pflanzen zu erforschen und um Mittel zu finden, mit denen die Wirkung herabgesetzt werden könnte. Diese Bemühungen werden hoffentlich dazu führen, dass den Landwirten weitere Ratschläge gegeben werden können, wie sie in der Praxis die Strahlungsschäden nach einem radioaktiven Niederschlag vermindern können.

Zaugg

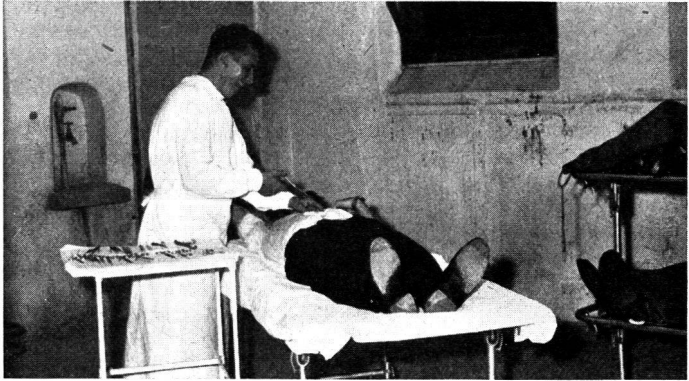
ZIVILSCHUTZ-BAHREN

In- und Ausland-Patente angemeldet

Karl Zaugg, Winterthur
 Buchackerstrasse 39
 Telefon (052) 2 44 40

Gebietsvertreter gesucht

Mit nach unten umgeklappten Schwenkfüssen
 wird die Bahre zum Notbrett
 oder gar zum Operations-Tisch



PRIMUS

**ein Begriff für moderne
 Schweizer Feuerlöschgeräte
 und -Anlagen**

Handapparate, Einmanggeräte,
 Grossgeräte, stationäre und halbstationäre
 Anlagen, Fahrzeugaufbauten usw.
 für Wasser, Luftschaum, Löschstaub
 und Kohlensäure

PRIMUS-ELIDA AG
 Binningen-Basel, Tel. 061 / 38 66 00